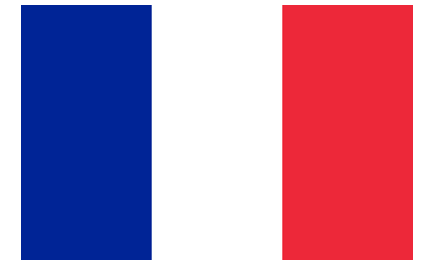
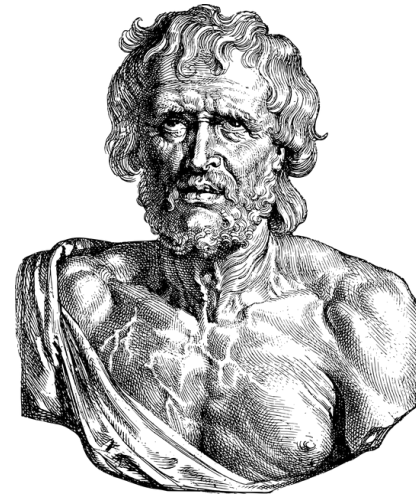
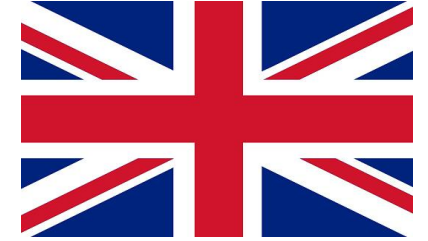




Informationen für die EF – (Neue) Fächer in der Oberstufe



Informationen über die Fremdsprachen





Allgemeine Informationen zu den Fremdsprachen:

Neu einsetzende Fremdsprachen

Italienisch
Niederländisch
Spanisch
Russisch
(Latein)
(Französisch)

- wählbar als 3. und 4. Abiturfach
- 4-stündig als Grundkurs

Fortgeführte Fremdsprachen

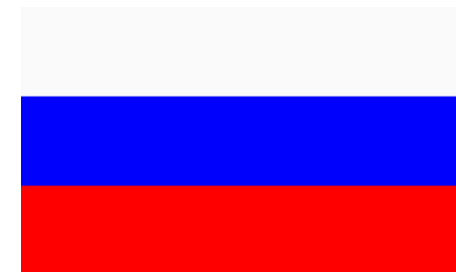
Latein
Französisch
Englisch
Spanisch

- wählbar als 3. und 4. Abiturfach sowie als Leistungskurs
- 3-stündig als Grundkurs, 5-stündig als LK (E5, (F6))

Klausurpflicht (i.d.R.) bis einschließlich Q2.1 - Kommunikationsprüfung in der Q1.1 (EF.2: Englisch) -



Informationen über die neu einsetzenden Fremdsprachen





Spanisch in der EF

Spanisch neu:

- Spracherwerb – Grundlagen Grammatik und Wortschatz
- Arbeit mit dem Lehrbuch: a_tope.com + Arbeitsheft
- Themen angebunden an die Lebenswelt von Jugendlichen, zum Beispiel:
 - Presentarse: sich und andere vorstellen
 - Familia y amigos, Mi barrio y mi ciudad
 - Me gusta ...: Hobbies, Kleidung und Mode
- Landeskundliche Inhalte aus **Spanien** und **Lateinamerika**
- Arbeit mit authentischem Audio- und Videomaterial

Spanisch fortgeführt:

- Vertiefung von Grammatik und landeskundlichen Inhalten
- Vorbereitung (auch methodisch) auf die Qualifikationsphase



Spanisch in der Qualifikationsphase

- **Dossier-Arbeit zu Themen Spaniens und Lateinamerikas**
- **Weiterführung des Spracherwerbs**
- **Arbeit mit:** authentischen Materialien, Filmausschnitten, Videos, Romanauszügen, Gedichten, Liedern, Karikaturen ...

4) **España**, un país plurilingüe



1) **Turismo** en España



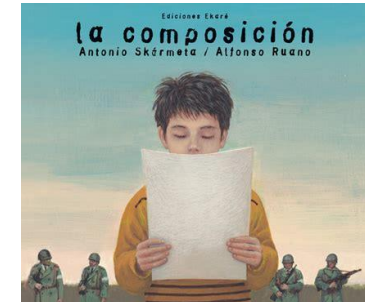
2) **Desafíos** en Latinoamérica



3) Vivir en un **país multicultural**



5) **Chile** - sociedad y dictadura





Russisch in der EF

- Wird häufig von Herkunftssprachlern angewählt, ist aber ein echter Neueinsteigerkurs!
 - ❖ Erlernen des kyrillischen Alphabets
 - ❖ Unterricht mit dem Lehrwerk Jasno! neu und der App „Klett Augmented“



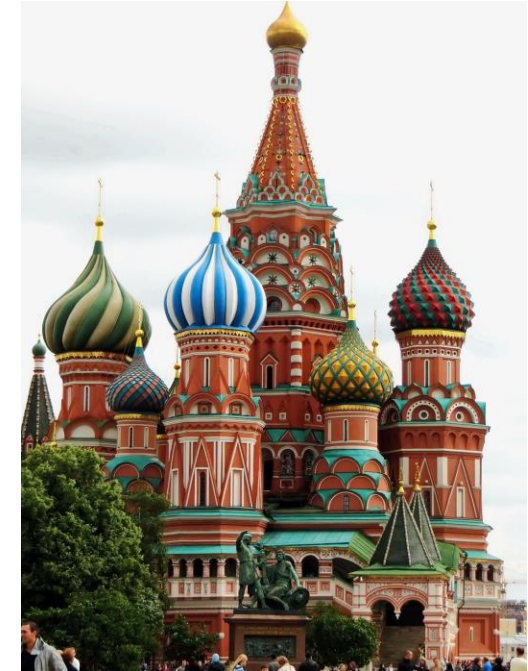


Russisch in der Qualifikationsphase

- ❖ Unterricht mit Auszügen aus verschiedenen Lehrwerken
- ❖ Arbeit mit authentischem Material aus verschiedenen Internetquellen

Teilnahme an Fremdsprachenwettbewerben:

- Russischolympiade
- Bundescup Russisch
- Begegnung mit Osteuropa





Niederländisch in der EF

Das Niederländische
ist dem Deutschen
sehr ähnlich. Das kann
beim Lernen helfen.
Grammatik und
Vokabeln muss man
aber trotzdem lernen!



Die niederländische Sprache ist sehr
einfach und ich muss nichts dafür tun!

- Themen:
 - ❖ Iemand lernen kennen,
 - ❖ familie, vrienden,
 - ❖ vrije tijd, vakantie
 - ❖
- Lehrwerk: Welkom in de klas
- Schneller Lernfortschritt



Niederländisch in der Qualifikationsphase

- Vertiefte Arbeit mit interkulturellen Inhalten:
 - ❖ jongeren in Nederland
 - ❖ media
 - ❖ migratie – kolonialisme
 - ❖ WOII en Duits-Nederlandse relatie
 - ❖ duurzaamheid en klimaat
 - ❖ België



- **EF:**
- Fahrt nach Enschede, Universitätsbesuch und Stadtralley
- **Q1: Angebotsfahrt:**
- zweitägiger Ausflug nach Amsterdam am Ende der Q1.

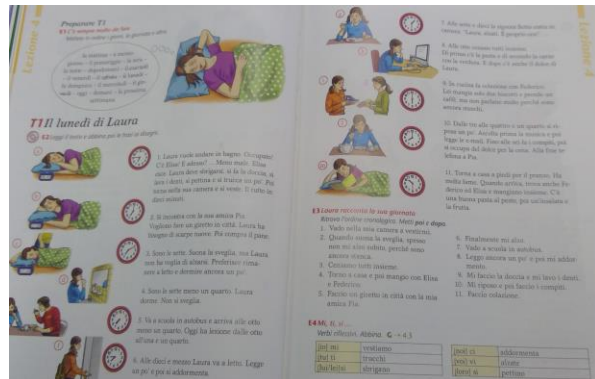


CNaVT: Abnahme einer Sprachprüfung für ein Sprachzertifikat mit den Niveau B2



Italienisch in der EF in Kooperation mit dem MGW

**Spracherwerb:
EF + 1. Halbjahr Q1**



**Themen der
Q1+Q2**



**Grammatikerwerb in
moderaten 1 $\frac{1}{2}$ Jahren**







Warum ihr eine neueinsetzende Fremdsprache wählen solltet:

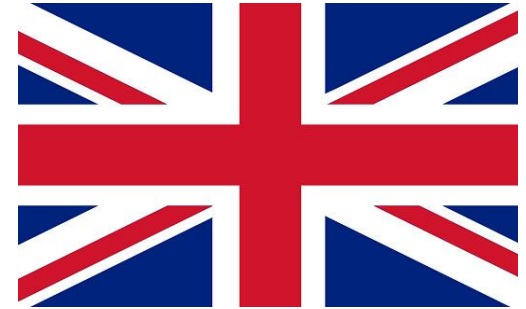
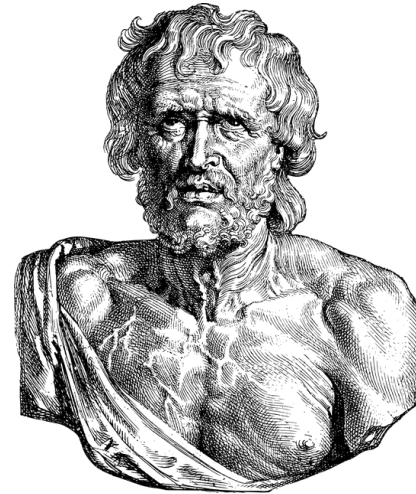
„Eine Sprache zu lernen bedeutet, mehr als ein Fenster zu haben, durch das man auf die Welt schauen kann.“ – Chinesisches Sprichwort

- Interesse an Land und Kultur
- Studium im Ausland
- Zusätzliche Qualifikation
- Freude an Sprachen
-





Informationen zu den fortgeführten Fremdsprachen





Englisch

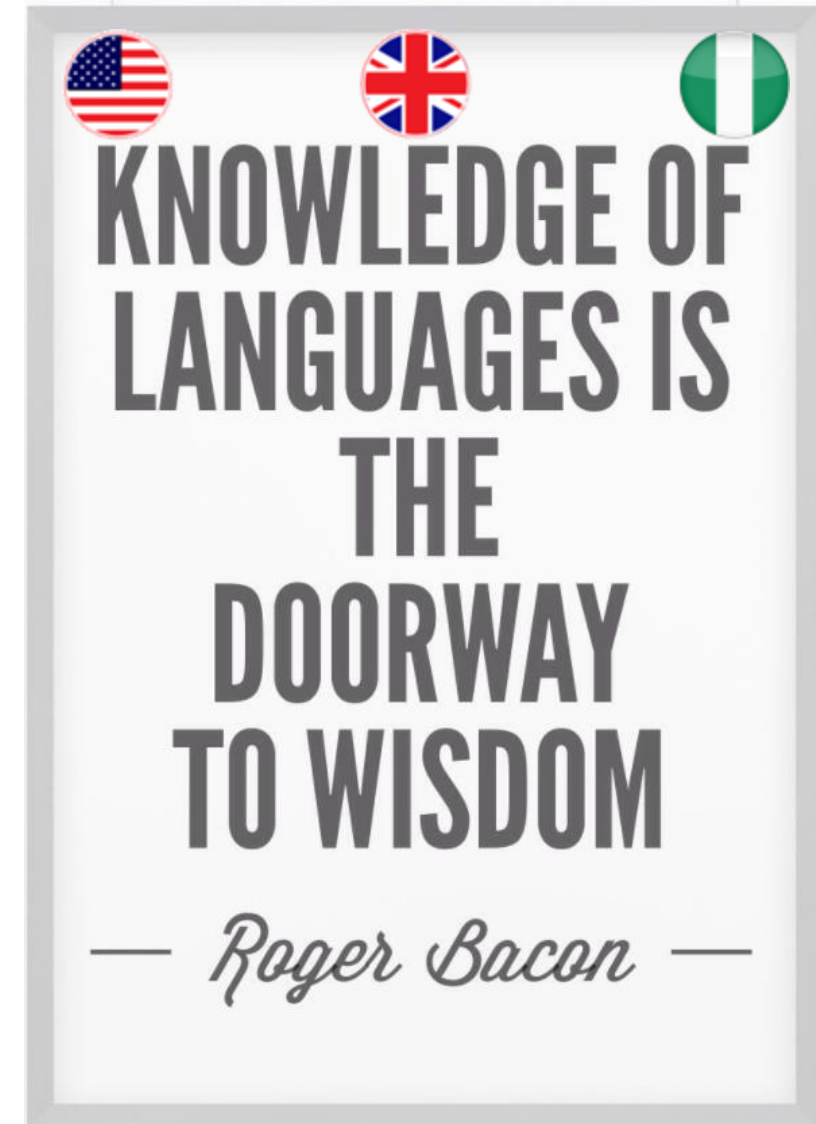
Einführungsphase

- ✓ nah am Alltag von Jugendlichen: *meeting people online and offline, intercultural encounters abroad, teenage dreams and nightmares, think globally – act locally*

Qualifikationsphase

- ✓ *USA, GB, Nigeria; globalization; media; impact of Shakespearean drama on young audiences today, English as lingua franca*

vielfältige **Materialien**, z. B. Artikel, Filmausschnitte, Videos, Romane, Lieder, Karikaturen, Podcasts, Mediationstexte





Französisch

Einführungsphase

Les jeunes

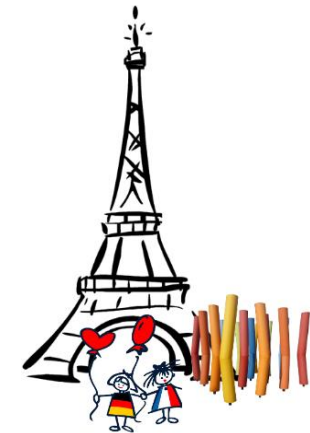
- Anhand von Texten, Bild- und Filmmaterial sowie Chansons, Gedichten etc. werden folgende Inhalte zum Lebensalltag von Jugendlichen erarbeitet:
- *Les relations amicales et familiales, les émotions, les études, les voyages, les tentations*

La francophonie

- Das soziale und politische Leben in der Stadt und auf dem Land, sowohl in Frankreich als auch anderen französischsprachigen Ländern, wird betrachtet und analysiert.

Qualifikationsphase

- Texte aus Oberstufen-Lehrwerken sowie aus französischsprachigen Zeitungen und Zeitschriften sowie Auszüge aus Ganzschriften ebenso wie Bilder, Karikaturen, Filmmaterialien und Lieder werden genutzt, um Themengebiete für das Zentralabitur wie
- ***Les relations franco-allemandes, Le monde du travail, L'immigration et intégration, L'Afrique, Mon identité*** etc. zu erarbeiten.





Latein

Inhalte in der Oberstufe

- Lektüre, Übersetzung, sprachliche Analyse und inhaltliche Interpretation von Texten
- → Ovid und Cicero
- (Bildmaterial, Erstellen von Zeitungsartikeln oder Raps in lateinischer Sprache, Lektüre von Comics)



Latinum am Ende der EF!
(ausgewiesen auf dem Abiturzeugnis)



AUDIO-VIDEO-DISCO

„Ich höre, sehe und lerne.“

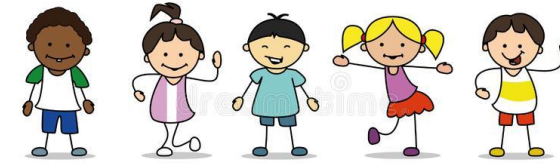


- Pädagogik





Pädagogik



- **Einführungsphase**

- Warum braucht der Mensch Erziehung?
- Was ist eigentlich Erziehung?
- Erziehung als Hilfe zur Mündigkeit: Erziehungsziele und Erziehungsstile
- Wie lernt der Mensch?

- **Qualifikationsphase (Auswahl)**

- „Jedes Kind ein Einstein?“
- Unzureichende Identitätsentwicklung am Beispiel von aggressivem Verhalten
- Moralische Entwicklung am Beispiel des Just-Community-Konzeptes
- „Hilf mir, es selbst zu tun“ – Die Pädagogik Maria Montessoris



Pädagogik



Typische Arbeitsweisen

- **Fallbeispielanalysen**
- Textanalysen
- Referate
- Präsentationen
- Rollenspiele
- Stationenlernen
- Filmanalysen
- Expertenbefragungen
- Exkursionen

Anforderungen

Einführungsphase

- 2-stündig (90 Minuten)
- Pro Halbjahr eine Klausur

Besonderheiten

- Teilnahme am Berlinprojekt (EF)
- Konkreter Praxisbezug durch die Kooperation mit „Mindful“
- Möglichkeit ein pädagogisches Zusatzzertifikat zu erwerben



Pädagogik



Konkreter Praxisbezug durch die Zusammenarbeit mit „Mindful“

Einführungsphase

- Projekttag im Jugendhaus
- Planung, Durchführung und Evaluation eines Projektes in Kleingruppen im Bereich des sozialen und gesundheitlichen Engagements

Qualifikationsphase

- Planung, Durchführung und Evaluation eines größeren Kurs-Projektes (nur LK)
- Erlebnispädagogische Exkursion (LK + GK)
- Erwerb eines **pädagogisches Zusatzzertifikats** von Mindful



Sozialwissenschaften



Warum solltet ihr Sozialwissenschaften in der Oberstufe wählen?

- Sozialwissenschaften fördern kritisches Denken und Analysefähigkeiten.
- Das Fach hilft, aktuelle gesellschaftliche und politische Themen besser zu verstehen.
- Es bereitet auf eine aktive Teilnahme am demokratischen Prozess vor.
- Sozialwissenschaften verbessern das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge.
- Das Fach fördert interkulturelle Kompetenzen und globales Bewusstsein.
- Sozialwissenschaften helfen, komplexe soziale Probleme zu verstehen und Lösungen zu entwickeln.



Sozialwissenschaften



Einführungsphase

- „Bedeutet Demokratie wirklich Herrschaft des Volkes?“ – Politische Strukturen und Prozesse
- „Nur ein Rädchen im Getriebe?“ - Individuum, Gesellschaft, Institutionen
- „Ist die soziale Marktwirtschaft noch überlebensfähig?“ – Marktwirtschaft, Produktion und Konsum

Qualifikationsphase (Auswahl)

- Lassen sich die gegenwärtigen ökonomischen und ökologischen Probleme mit den wirtschaftspolitischen Möglichkeiten des Staates bewältigen?
- Neue Medien und Technologien verändern die Lebens- und Arbeitswelt.
– Eröffnet dieser Wandel neue Chancen oder neue Gefahren für den Einzelnen und die Gesellschaft?
- „Global denken – lokal handeln“
– ist das eine zukunftsweisende Strategie auf dem Weg zur „Einen Welt“?



Sozialwissenschaften



Typische Arbeitsweisen

- Textanalysen
- Statistiken
- Planspiel/Simulationen
- Diskussionen
- Filmanalysen
- Referate
- Expertenbefragungen
- Exkursionen

Anforderungen

Einführungsphase

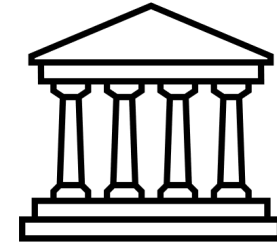
- 2-stündig (90 Minuten)
- Pro Halbjahr eine Klausur

Besonderheiten

- Multiperspektivische Betrachtung und Analyse (Politik, Gesellschaft, Wirtschaft)
- Aktualitätsbezug zu gesellschaftswissenschaftlichen Themen und Fragestellungen
- Konkrete Praxisbezüge z.B. durch die Durchführung eines Simulationsspiels zur Kommunalpolitik (EF) oder
- Teilnahme am Berlinprojekt (EF)



Geschichte

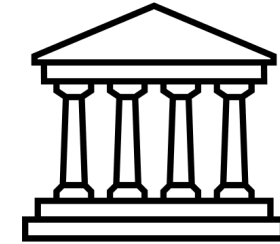


Warum solltet ihr das Fach Geschichte in der Oberstufe wählen?

- ❖ Hilfe, die Gegenwart besser zu verstehen
- ❖ Entwicklung kritischen Denkens
- ❖ Förderung der Allgemeinbildung => Vorbereitung auf viele Studiengänge und Berufe
- ❖ Stärkung der eigenen Identität
- ❖ Entwicklung von Empathie und interkulturellem Verständnis
- ❖ Spannende Unterrichtsmethoden



Geschichte



Einführungsphase

- ❖ Erfahrungen mit Fremdsein in historischer Perspektive
- ❖ Islamische Welt – Christliche Welt
- ❖ Menschenrechte in historischer Perspektive



Qualifikationsphase

- ❖ Nationalismus, Nationalstaat und Staatsbildung im 19. Jahrhundert
- ❖ Industriegesellschaft
- ❖ Zeit des Nationalsozialismus
- ❖ Nationalismus und deutsche Identität im 20. Jahrhundert
- ❖ Friedensschlüsse der Moderne





Philosophie

Wann sollte man Philosophie wählen?

- ❖ Wenn man Spaß am Diskutieren hat!
- ❖ Wenn man gerne etwas weiterdenkt und die Dinge infrage stellt!
- ❖ Wenn man sich auch von schwierigen Texten nicht abschrecken lässt und Freude am Lesen hat.

Beispiele für (philosophische) Fragen

- ❖ Hat der Mensch eine Seele oder ist er nur ein hoch entwickeltes Tier?
- ❖ Ist der Mensch frei oder Sklave seiner Erbanlagen?
- ❖ Wie führe ich ein glückliches Leben?
- ❖ „Heiligt der Zweck die Mittel?“ Ist also eine schlechte Handlung dann erlaubt, wenn sie zu einem guten Ziel führt?
- ❖ Ist die Demokratie die beste aller möglichen Staatsformen?
- ❖ Ist die Realität nur ein Traum, aus dem ich gleich erwache?
- ❖ Führt wissenschaftliche Erkenntnis zur Wahrheit?



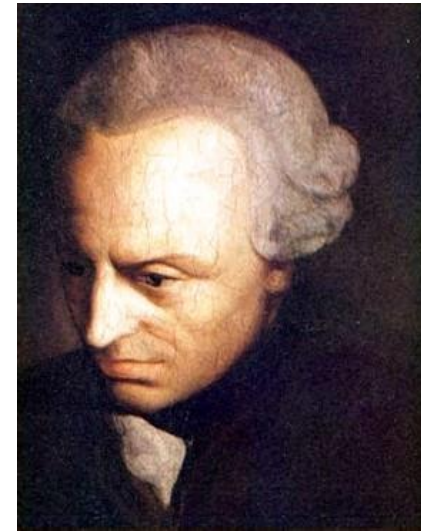
Philosophie



Was ist also Philosophie?

Laut Immanuel Kant lassen sich alle Fragen der Philosophie unter diesen vier Fragen zusammenfassen:

- **Was kann ich wissen?** (Erkenntnistheorie)
- **Was soll ich tun?** (Ethik)
- **Was darf ich hoffen?** (Metaphysik)
- **Was ist der Mensch?** (Anthropologie)



Immanuel Kant
(* 1724 in Königsberg;
† 1804 ebenda)



Philosophie

Philosophie kann gewählt werden

- als gesellschaftswissenschaftliches Fach, welches das zweite Aufgabenfeld auch im Abitur abdecken kann,
- als Ersatzfach für evangelische bzw. katholische Religion.

Philosophie kann aber nicht

- die Funktion als durchgängige Gesellschaftswissenschaft wahrnehmen **und gleichzeitig** als Ersatzfach für Religion dienen.



Geographie

Warum sollte ich also Geographie in der Oberstufe wählen?

Geographie...

- ...greift ganz aktuelle, konkrete und wichtige gesellschaftliche Probleme und Fragestellungen auf, die sowohl unseren ganzen Planeten als auch meine Zukunft vor Ort betreffen (z.B. Klimawandel oder Migration).
- ...hilft mir, diese Probleme und Fragenstellungen zu verstehen und aktiv zu gestalten.
- ...ist die einzige Gesellschaftswissenschaft mit naturwissenschaftlichen Elementen.
- ...arbeitet in den Klausuren in erster Linie mit Karten, Diagrammen und Tabellen (und nicht mit Texten!).
- ...fördert mein Verständnis von anderen Räumen und Kulturen.



Geographie

Einführungsphase

- ❖ Landschaftszonen
- ❖ Wasserhaushalt der Erde
- ❖ Endogene Kräfte
- ❖ Energieträger
- ❖ Fördertechniken
- ❖ Klimawandel



Qualifikationsphase

- ❖ Landwirtschaftliche Strukturen
- ❖ Disparitäten und Lösungsansätze
- ❖ Tourismus und Dienstleistungen
- ❖ Standortfaktoren und Wirtschaftsräume
- ❖ Städte als komplexe Lebensräume der Erde
- ❖ Migration und Bevölkerungswachstum



Geographie



Typische Arbeitsweisen

- Kartenanalyse
- Statistiken und Graphiken
- Podiums-/ Rollen-Diskussionen
- Analyse von filmischen Dokumentationen
- Exkursionen

Anforderungen

Einführungsphase

- 2-stündig (90 Minuten)
- Pro Halbjahr eine Klausur

Besonderheiten

- "Zwitterfach": Gesellschaftswissenschaft mit naturwissenschaftlichen Bezügen
- Problem- und Lösungsorientierung
- Orientierung an Nachhaltigkeitskriterien (Umwelt, Soziales, Wirtschaft (,Politik))
- Aktualitätsbezug zu drängenden gesellschafts-wissenschaftlichen Themen und Fragestellungen
- Konkrete Praxisbezüge z.B. Exkursionen bzw.
- Teilnahme am Berlinprojekt (EF)

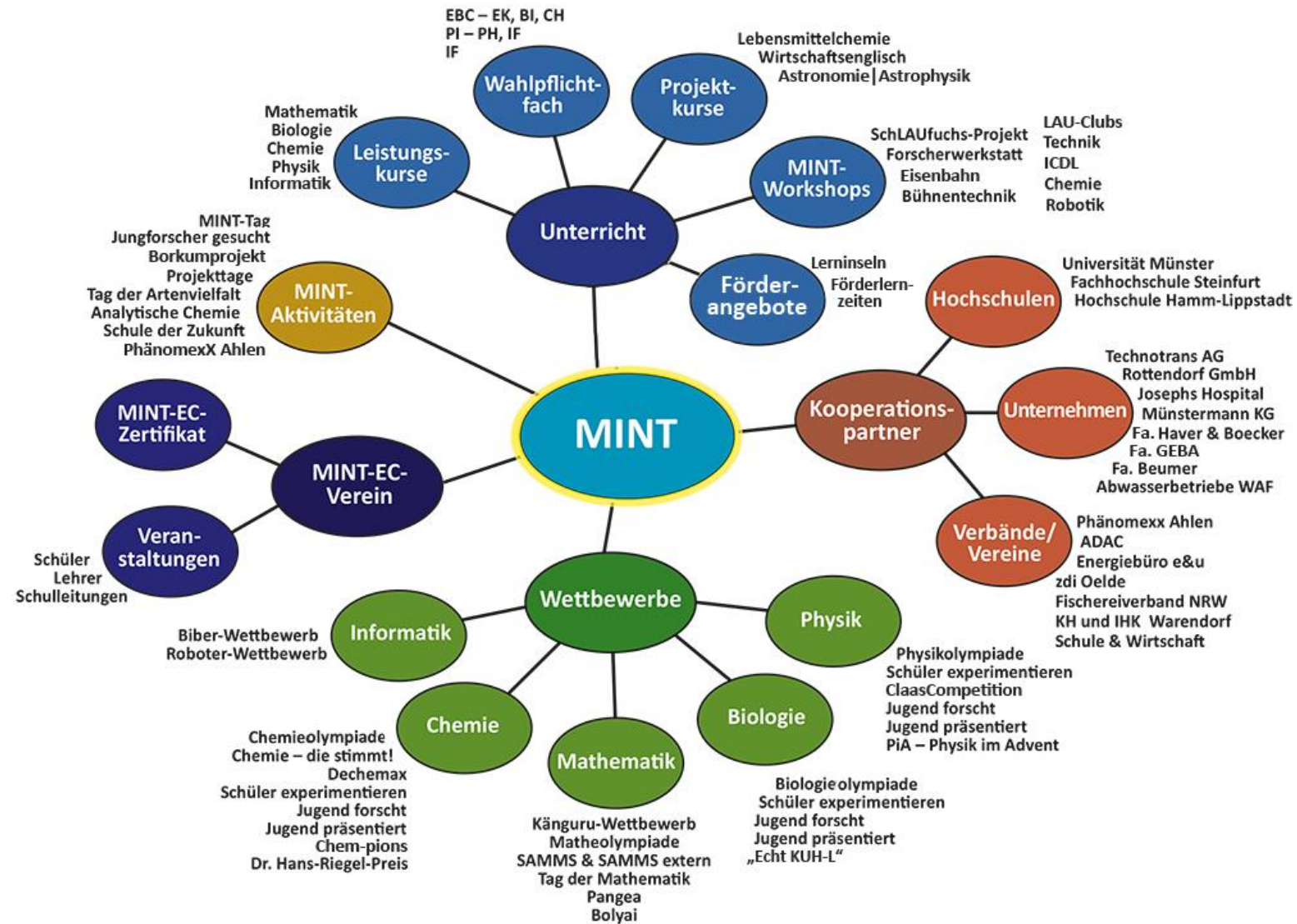


Informationen zu den Naturwissenschaften

MINT am LAU

Die einzige MINT-EC-Schule im Kreis Warendorf

- Leistungskurse (z.T. in Kooperation) in den Fächern
 - Biologie (in den letzten Jahren konstant)
 - Informatik (in den letzten Jahren konstant)
 - Chemie
- Grundkurse in den Fächern Biologie, Physik, Chemie und Informatik
- Alle Grundkursfächer als Abiturfach 3 und 4 anwählbar





Biologie

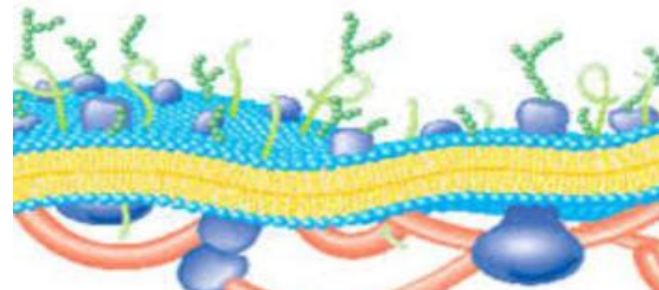
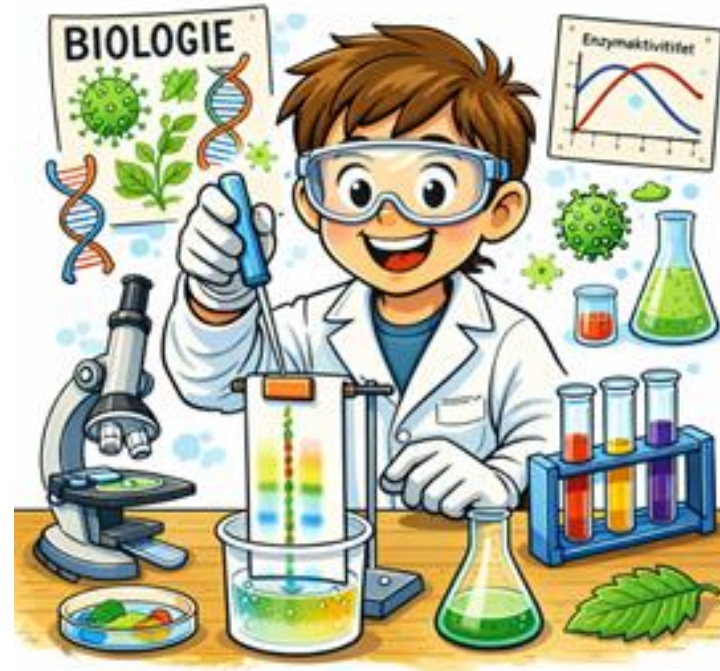
Einführungsphase

Zellbiologie

- Aufbau der Zelle
- Genetik der Zelle
- Biochemie der Zelle
- Physiologie der Zelle

Fachliche Verfahren:

- Mikroskopie
- Analyse von Familienstammbäumen
- Experimente zu verschiedenen Stoffwechselvorgängen in der Zelle



SCIENCE SLAM: ENZYME-
Die heimlichen Helden deiner Zellen!

→ Was ist ein Science Slam?

- 10 Minuten Zeit
- Wissen witzig & kreativ erklärt
- Publikum entscheidet, wer gewinnt!

Wissenschaft trifft Bühne.
Fakten treffen Fantasie.
Lernen trifft Applaus!

Das Thema heute:

ENZYME-
Die Bio-Turbo-Maschinen deines Körpers!

- Warum so spezifisch?
- Wie funktioniert das Schlüssel-Schloss-Prinzip?
- Wes passiert im aktiven Zentrum?
- Warum sind Enzyme so wichtig?

Werde selbst zum Science-Slammer!

Poetry-Slam Stand-Up Rap Nachrichten-Show Superhelden Story

Wie würde ein Enzym sich selbst beschreiben?

Ohne mich läuft hier GAR nichts!

Mist... falsche Form.



Biologie

Qualifikationsphase

Stoffwechselphysiologie

- Grundlegende Zusammenhänge bei Stoffwechselwegen
- Aufbauende Stoffwechsel
- Abbauende Stoffwechsel

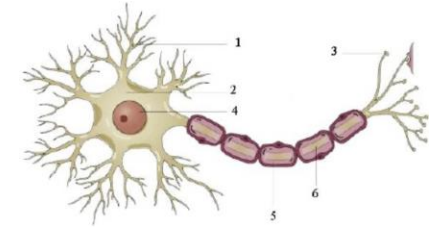
Ökologie

- Strukturen und Zusammenhänge in Ökosystemen
- Einfluss des Menschen auf Ökosysteme, Nachhaltigkeit, Biodiversität



Fachliche Verfahren:

- Chromatographie
- Experimente zur Photosynthese
- Erfassung ökologischer Faktoren
- Qualitative und quantitative Erfassung von Arten in einem Areal (Lumbricus Umweltbus → nur LK)



Neurobiologie

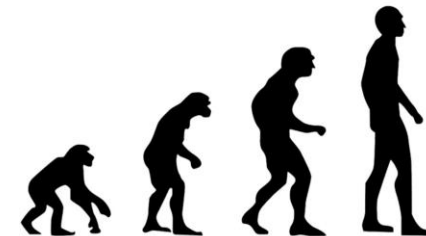
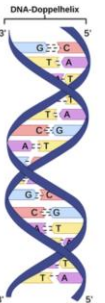
- Grundlagen der Informationsverarbeitung
- Funktionsweisen von Synapsen
- Neuronale Plastizität (nur LK)

Genetik und Evolution

- Molekulargenetische Grundlagen des Lebens
- Entstehung und Entwicklung des Lebens

Fachliche Verfahren:

- Potentialableitung
- PCR und Gelelektrophorese (Genetik-Labor → nur LK)





Chemie

(detaillierte Unterrichtsinhalte finden Sie auf unserer Homepage unter Lernen/Fächer/Chemie/Schulcurriculum SII)

Einführungsphase

- **Wdh. Mittelstufe**
- **Reaktionsgeschwindigkeit**
- **Chemisches Gleichgewicht**

Qualifikationsphase

Säure-Base-Chemie

- Säure-Base-Reaktionen und analytische Verfahren (wie z.B.. Titrationen)

Elektrochemie

- Galvanische Zellen und Batterien
- Thermodynamik

Reaktionsmechanismen

- Organische Verbindungen und Reaktionswege

Fette

Kunststoffe

Aromaten

Farbstoffe



Physik

Einführungsphase

Mechanik

- Geradlinige Bewegungen
- Kräfte/Gleichgewichte
- Kreisbewegungen
- Arbeit und Energieerhaltung
- Impulserhaltung
- Himmelsmechanik

Qualifikationsphase

- Erforschung des Photons
- Erforschung des Elektrons
- Photon & Elektron als Quant
- Energieversorgung durch Generatoren
- Das Atom
- Mensch und Strahlung
- Forschung am CERN & DESY
- Navigationssysteme
- Teilchenbeschleuniger
- Das heutige Weltbild

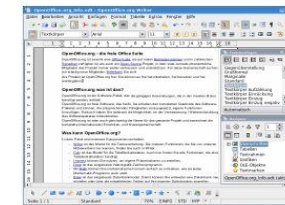


Informatik

Worum geht es in Informatik?
Inhalte des Grundkurses
Ist Informatik etwas für mich?

Informatik ist überall

Informatik ist die Wissenschaft von der *maschinellen Informationsverarbeitung*. Maschinelle Informationsverarbeitung findet sich in allen Bereichen unseres täglichen Lebens:



...



Worum geht es in Informatik?
Inhalte des Grundkurses
Ist Informatik etwas für mich?

Worum es (nicht) geht

In Informatik lernt man nicht, wie man maschinelle Informationsverarbeitung benutzt, sondern wie sie funktioniert.

also: Keine Bedienungsanleitung für Office-Software, kein Zehn-Finger-Tippkurs, kein Windows-Bedienkurs, ...

sondern: Lernen, wie Informationsverarbeitung mit Computern grundsätzlich funktioniert.

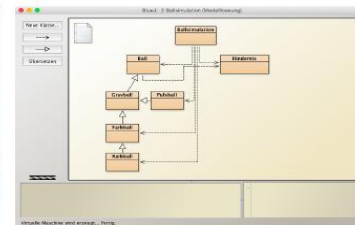
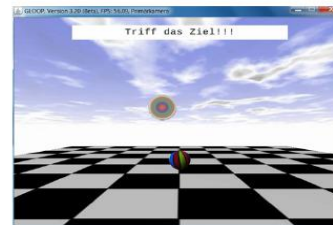
Lernen, wie man Probleme mit Hilfe von Algorithmen (Problemlösungsverfahren) und Programmen lösen kann.



Worum geht es in Informatik?
Inhalte des Grundkurses
Ist Informatik etwas für mich?

Themen der EF

- Einführung
- Grundlagen der objektorientierten Programmierung in Java anhand von einfachen Animationen, grafischen Spielen und Simulationen



```
void Pustrehe()
{
    while (true)
    {
        // Ball kollidiert
        while (Kasten.verdreht())
        {
            if (Kasten.oben())
            {
                ball.verdrehte(1, 0);
            }
            if (Kasten.unten())
            {
                ball.verdrehte(0, -1, 0);
            }
            if (Kasten.links())
            {
                ball.verdrehte(-1, 0, 0);
            }
            if (Kasten.rechts())
            {
                ball.verdrehte(1, 0, 0);
            }
            Sys.warte();
        }

        // Ball fliegt los
        while (ball.gibZ() >= 1000)
        {
            ball.verdrehte(0, 0, 2);
            Sys.warte();
        }
    }
}
```

- Such- und Sortialgorithmen
- Geschichte der digitalen Datenverarbeitung, Grundlagen des Datenschutzes



Worum geht es in Informatik?
Inhalte des Grundkurses
Ist Informatik etwas für mich?

Themen der Qualifikationsphase

Q1:

- Lineare Datenstrukturen
- Suchen und Sortieren auf linearen Datenstrukturen
- Relationale Datenbanken
- Sicherheit und Datenschutz in Netzstrukturen

Q2:

- Nichtlineare Datenstrukturen
- Endliche Automaten und formale Sprachen
- Prinzipielle Arbeitsweise eines Computers und Grenzen der Automatisierbarkeit



Worum geht es in Informatik?
Inhalte des Grundkurses
Ist Informatik etwas für mich?

Voraussetzungen

- *Keine* Vorkenntnisse aus Informatik, ITG, PIT oder anderen Fächern erforderlich
 - Keine besonderen Kenntnisse in Mathematik erforderlich.
- aber: Wer Mathe hasst, wird Informatik nicht lieben.
- Informatik ist weiblich:





Informationen für die EF – (Neue) Fächer in der Oberstufe